

Projektmanagement 4.0 Vom Digital Native zum Digital Naiv Eine Philippika

Gerhard Krug
Afinion Innovations AG

www.afinion.ch



Es gibt <u>keine</u> künstliche Intelligenz nur ein Forschungsgebiet dazu

Die künstliche Intelligenz (Abk. KI, **E** artificial intelligence, Abk. AI) ist ein Teilgebiet der Informatik, welches sich mit der Erforschung von Mechanismen des intelligenten menschlichen Verhaltens befasst (Intelligenz).

Artefakte, gewöhnlich mit Computerprogrammen auf einDieses geschieht durch Simulation mit Hilfe künstlicher er Rechenmaschine...

S. auch Turing-Test (2)

- (1) http://www.spektrum.de/lexikon/neurowissenschaft/kuenstliche-intelligenz/6810
- (2) http://www.iicm.tugraz.at/greif/node5.html



Erste Beweise

Aus LinkedIn

104 results for Projektleiter

Did you mean projectleider?



Erste Beweise

DEDICATION.

Der außländische Feindt/so da unsere Herrschafften/ Reiche/ Städt/ Prouincienund Länder/ Geldt / Haab/ unnd Gut suche aussich zu ziehen oder under sein Joch zudringen/durch was Mittel halten wir ihn auß unsern Grenzen? Allem durch wolerfahrne Kriegsleut unnd schrecken der Waffen. Welches dann von den allersweislichen / glückseitigfen unnd allerlöblichsten Kensern/Königen/ Fürsten/ Herzeit von aufangs / diß auff diese heutige wehrende stumde seine sechrende gewinden daß sie sederzeit von aufangs / diß auff diese heutige wehrende stumde seine sehrende gewickte Kriegsleut den sich und daß sie sederzeit erfahrne unnd gewichte Kriegsleut den sich und daß sie sederzeit erfahrne und gewichte Kriegsleut den sich und daß sie sederzeit erfahrne und gewichte Kriegsleut den sich und daß sie sederzeit erfahrne und gewichte Kriegsleut den sich und daß sie sederzeit erfahrne und gewichte Kriegsleut den sich und daß sie sederzeit erfahrne und gewichte Kriegsleut den sich und daß sie sederzeit erfahrne und gewichte Kriegsleut den sich und daß sie sederzeit erfahrne und gewichten. Dann wie viel unsägliche einbeimische/burgerliche/sunerliche

Suchen

Feindt

Sortieren nach: Seiten | Relevanz

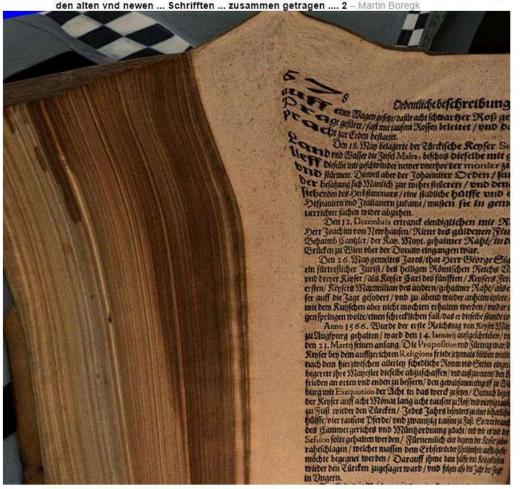
D ie D 1 c A r 1 o. N.
Deraußländische Feindt/fo
davnfere Herrschaften/Reiche/
Städt/Prouincienvnd Länder/Geldt/
Haab/vnnd Gut fuche
anfichzuziehen oder vnder fein
Jochzubringen/durch was Mittel
halten wir ihn außvnern Grenzen?



Erste Beweise

Beenden Behmische Chronica Darinnen ordentliche Warhafte, eigentliche, und richtige Beschreibung, des ...
 Könige ... Städte, und Schlösser, Darneben auch alle fürneme Handlungen, so sich in höchstgedac
 den alten und neuen Schrifften Tucammen getragen.
 Anadio Barnele

 Anadio Barnele



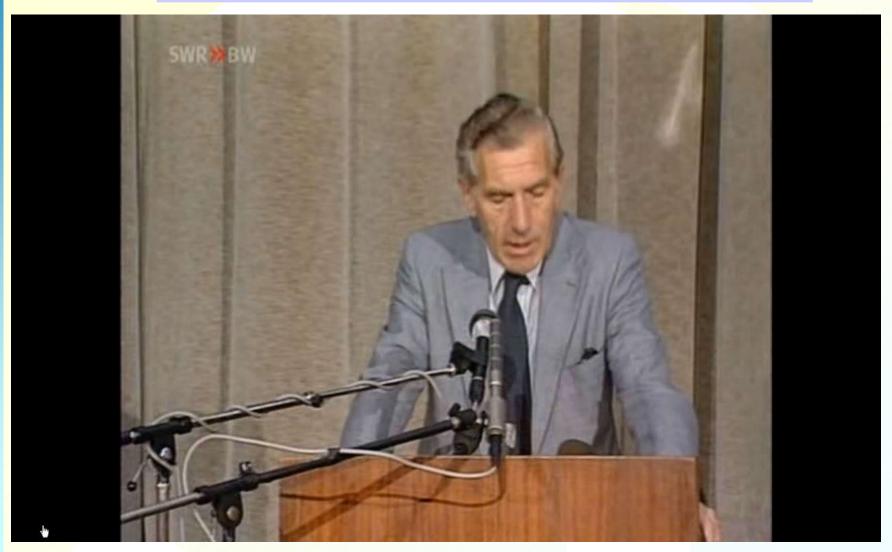


Wir halten fest:

Der Computer ist eine einfache Zählmaschine!



Paul Watzlawick - Wenn die Lösung das Problem ist



https://www.youtube.com/watch?v=M7aMmiMrYmU



"Wir finden die Unterschätzung exponentieller Abläufe: die Unfähigkeit zu sehen, dass ein exponentiell ablaufender Prozess, wenn er erst einmal begonnen hat, mit einer sehr großen Beschleunigung abläuft. All das sind "kognitive" Fehler, Fehler in der Erkenntnistätigkeit" <<< (D. Dörner: Die Logik des Misslingens, S. 54)



Mandelbrot schreibt:

"Wir Menschen möchten in der Welt Muster erkennen, das liegt in unserer Evolutionsgeschichte. .. Wir sehen Muster, wo keine sind. .. wie sogar die Aufzeichnung einer Brownschen Bewegung – das akkumulierte Resultat von Münzwürfen – gewollt und geordnet wirken kann".

(Benoit Mandelbrot, R. Hudson: Fraktale und Finanzen, S. 334ff)



Wir halten fest:

Der Computer ist eine einfache Rechenmaschine

und der Mensch ist auch nicht viel besser!



1. Problem

Copy & Pest



Inhalte werden übernommen und nicht geprüft/korrigiert

Aus einer Projektleiterauschreibung von Juni 2016 Skills:

Ort, Zeitraum:

Frankfurt am Main, Mitte Juli bis spätestens 1. August – 31.12.2014 + Verlängerung möglich.



Inhalte werden übernommen und nicht plausibilisiert

1. Meldung:

Das Medianeinkommen in Deutschland stieg nach DIW-Angaben von 1991 bis 2000 um 4 Prozent auf 31.000 Euro, danach sank es real um 5 Prozent auf 29.500 Euro, so die DIW-Zahlen.

http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/arm-und-reich/gestiegenes-armutsrisiko-arme-zuwanderung-laesst-mittelschicht-schrumpfen-14218724.html

2. Meldung:

Drastischer fällt die Korrektur des DIW der Angaben zum mittleren Einkommen aus. Das Medianeinkommen stieg demnach in den Jahren 1991 bis 2000 um 7 Prozent (statt zuvor gemeldet 4 Prozent) auf 54.000 Euro (statt zuvor falsch genannt 31.000 Euro). Im Jahr 2014 lag das Medianeinkommen nach den korrigierten DIW-Angaben bei 53.500 Euro. Hier hatte das Institut fälschlich nur 29.500 Euro angegeben.

http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/arm-und-reich/diw-korrektur-die-mittelschicht-schrumpft-weniger-als-gedacht-14229984.html



In allen Projekten gibt es Die Excellisten, der ...listen, der ...sten, der...

- Es gibt ganz viele Listen und von diesen Listen x Derivate und ungeprüfte Kopien alter Stände
- Niemand hat den Überblick, welche Liste die korrekte ist
- Niemand hat den Überblick, welche Liste die gültige ist
- Niemand hat den Überblick, welche Liste die aktuelle ist

Und alle Listen sind nicht vollständig, die der anwesenden Zuhörer selbstverständlich ausgenommen!!!

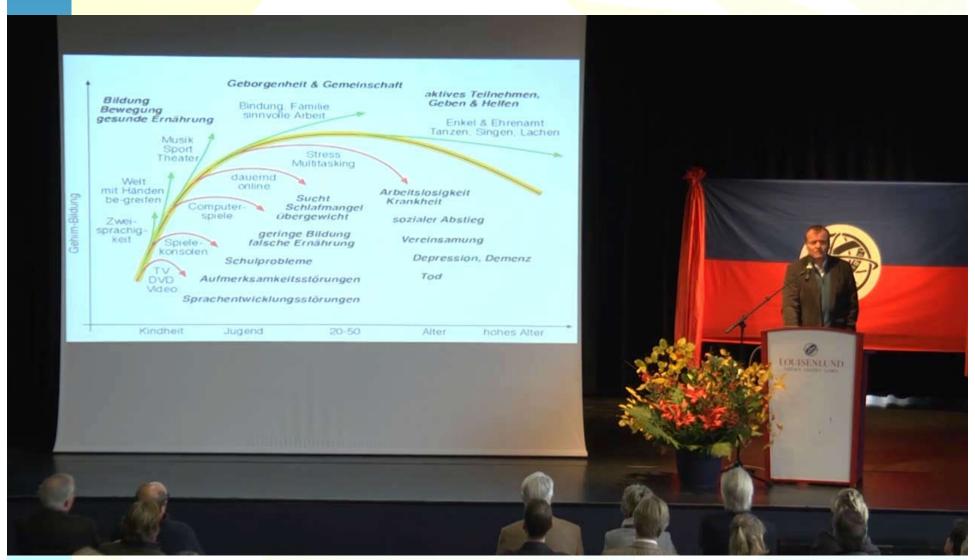


Wir halten fest:

Copy&Paste erzeugt mehr Fehler, als dass es hilft!



Digitale Demenz -- Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer an der DHBW Stuttgart





Es gibt kein Multitasking weder für den Rechner noch für den Menschen!

Clifford Nass (Stanford University) testete Multitasker darauf, was sie denn nun besser können als andere und fand diese Personen, die überdurchschnittlich viele Medien gleichzeitig konsumieren, nur als ziemlich unkonzentriert, denn sie ließen sich beim Erledigen einer Aufgabe viel leichter ablenken als die ProbandInnen der Vergleichsgruppe, die selten mehrere Medien gleichzeitig konsumieren, wodurch die Multitasker sich durch störende Signale eher ablenken ließen und mehr Zeit für die jeweilige Tätigkeit brauchten. Auch Informationen, die sie in ihrem Kurzzeitgedächtnis behalten hatten, konnten die Multitasker schlechter in wichtige und unwichtige einteilen und brauchten länger, um von einer zur anderen Tätigkeit zu wechseln.

Quelle: http://paedagogik-news.stangl.eu/338/multitasking-eine-illusion



"Die "schlechten" Versuchspersonen (sie sollten eine Gemeinde führen d.Autor) hatten die Tendenz, nicht bei einem Thema zu bleiben, sondern während der Versuchssitzungen von einem Thema zum nächsten zu "springen". Sie "vagabundierten" also thematisch durch die Beschäftigungsfelder". (Dörner S.41)



Malik schreibt dazu:

Dass die Kommunikationstechnik große Fortschritte gemacht hat, braucht nicht betont zu werden. Ob aber die Kommunikation als solche auch besser geworden ist, ist zumindest fraglich. Meine Meinung ist, dass sie sich deutlich verschlechtert hat. Das stärkste Indiz dafür ist die Tatsache, dass in praktisch jedem Unternehmen, inzwischen sogar in den kleinen, Kommunikationsschwierigkeiten an erster Stelle der Problemliste stehen.

Friedmund Malik, 2003: Führen, Leisten, Leben, S. 337ff



Wir halten fest:

Multitasking ist definitiv nicht möglich und deshalb unproduktiv!



3. Problem: Fehlendes Wissen

Kompetenz im Projekt ist die Fähigkeit

- das Richtige zu tun
- und dies richtig zu tun
 - → Und dazu benötigt man Wissen



3. Problem: Fehlendes Wissen

Was wir schon immer geahnt haben: Ihre wichtige E-Mail wird nicht zur Kenntnis genommen!



Prof. Hans W. Giessen in SWR2 Aula 10.7.2016; Wie und wann wir besser lernen



3. Problem: Fehlendes Wissen Dann nehme ich halt Google.



Digitale Demenz -- Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer an der DHBW Stuttgart



3. Problem: Fehlendes Wissen

Dann eben Wikipedia

- Viele Artikel in Wikipedia sind von "interessierter Seite" geschrieben
- Niemand außer der Crowd kontrolliert die Artikel
- Niemand definiert, welche Inhalte der Welt wie beschrieben sein sollen
- → Sie können sich nur bedingt auf Wikipedia verlassen

→ Und ganz wichtig:

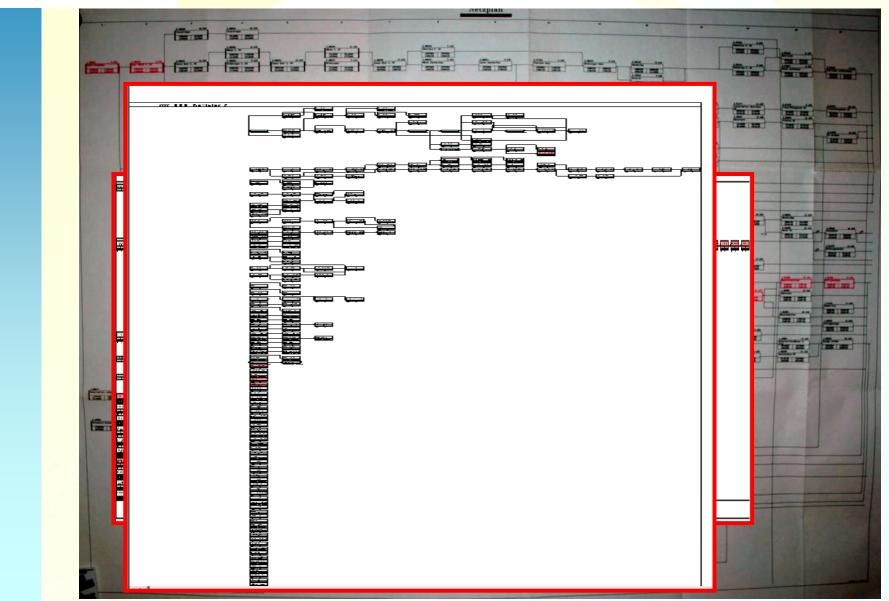
Wenn sie nicht wissen was sie suchen müssen, dann hilft ihnen auch Wikipedia nichts.

Dafür müssen Sie zuerst erkennen, dass etwas nicht stimmen kann und sie das nachschlagen müssen. Und dazu benötigen sie Vorwissen.

(also Kompetenz) → s. Video Spitzer von vorhin

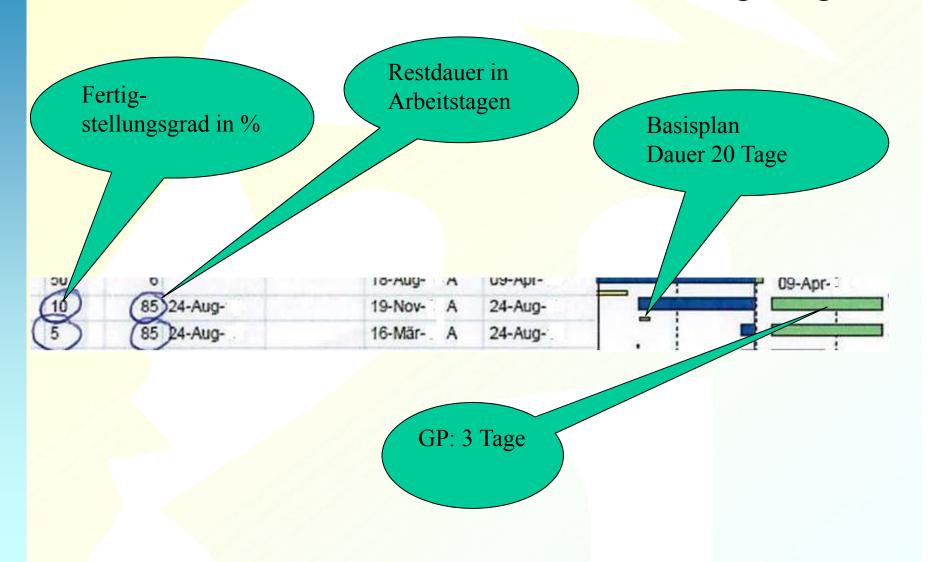


3. Problem: Fehlendes Wissen





Das bekommen Sie heute von den Schedulern auf den Tisch gelegt





4. Problem: Wahrnehmung und Verhalten

Ich brauche das nicht zu wissen. Wir machen eine Projektsitzung

Der "Sitzungszirkus", der in so vielen Organisationen zu beobachten ist, ist ebenfalls ein starkes Anzeichen dafür, dass mit der Organisation etwas nicht stimmt, und man sollte dieses Indiz ernst nehmen.

. . . .

Auch hier gibt es eine klare Regel; sie wird zwar häufig missverstanden, aber gerade deshalb ist sie wichtig.

Die Regel lautet:

Minimiere die Notwendigkeit persönlicher Kontakte, um etwas zu erreichen.

(Friedmund Malik, Führen, Leisten, Leben S. 199)



4. Problem: Wahrnehmung, Verhalten

Homepage ARD/Wirtschaftsteil

Öffentliche Rettung?

..... Staatliche Hilfen tun als Not. Italien will seinen Banken direkt mit frischem Kapital versrogen. Doch das Dilemma ist: Die EU erlaubt dies nur dann, wenn der Steuerzahler nicht allein dafür aufkommt, wenn auch Eigentümer und Gläubiger der Banken - also zum Beispiel auch Anleihe-Besitzter - an der Hilfe beteiligt werden.



4. Problem: Wahrnehmung, Verhalten

- Ich bin dafür nicht zuständig
- Ich bin dafür nicht verantwortlich
- Aber alle springen auf ein neues Thema auf



Was tun?

- Nehmen Sie den Kollegen während Ihrer Sitzung die Telefone weg. Oder zumindest: Alle Telefone aus!!
- Kein Laptop in der Sitzung. Nur Ihrer auf dem Inhalte visualisiert wird
- Internet blockieren und nur an einem zentralen PC kann man zugreifen